Theater u. Konzerte

Königl. Schauspiele.

Opernhaus.

Sonntag: **Mignon.** (25. Abonnements-Vorstellung.) Anfang 8 Uhr.

Montag, Gala-Oper: **Johann von Paris.** Anfang 8 Uhr.

Schauspielhaus.

Sonntag: **Minna von Barnhelm.** (26. Abonnements-Vorstellung.) Anfang 7½ Uhr.

Montag: **Prinz Friedrich von Homburg.** (27. Abonnements-Vorstellung.) Anfang 7½ Uhr.

Neues Königl. Opern-Theater.

Sonntag, 26. Januar, Nachm. 2½ U.: Auf allerhöchsten Befehl Arbeiter-Vorstellung: **Prinz Friedrich von Homburg.** Billets sind nur durch die Zentralstelle für Volkswohlfahrt zu beziehen. Abends 7½ Uhr: **Zar und Zimmermann.**

Lessing-Theater.

Sonnt. 3U.: **D. versunkene Glocke.** Abends 8 Uhr: **Der Biberpelz.** Montag 7½ Uhr: **Rosmersholm.**

8 Uhr Residenz-Theater. 8 Uhr

Bibi.

Sont. N. 3U.: Hab. Sie nichts z. verzoll.?

Trianon-Theater. Anf. 8 Uhr. **Fräulein Josette — meine Frau.**

8 Uhr. **Neues Theater.** 8 Uhr. **Baccarat.** Hierauf: **Maud Allan: Vision der Salome.**

Komische Oper.

Sonntag, den 26. Jan., Anf. 8 Uhr: **Tiefland.**

Sonntag, Nachm. 3 Uhr: **Carmen.** Montag: **Hoffmanns Erzählung.** Dienstag: **Die verkaufte Braut.** Mittwoch: **Tiefland.**

Kleines Theater.

Nachmittag 3 Uhr: **Maria Magdalene.**

Abends 8 Uhr: **Mandragola.** Montag: **Mandragola.** Dienstag: **Mandragola.** Mittwoch: **Mandragola.**

Theater an der Spree.

Köpenickerstr. 68.

Nachm. 3 Uhr bei halben Preisen: **Ausgewiesen.**

Abends 8 Uhr zum 35. Male: **Hokuspokus.** Neueste Berliner Gesangsposse.

Luisen-Theater.

Sonntag, 26. Januar: Nachm. 3 Uhr: **Wallensteins Tod.** 8 Uhr: **Des Mädchens Lebensw.** Montag: **Ein gastliches Haus.** Hierauf: **Er muss taub sein.** Dienstag: **D. Mädchens Lebensw.** Mittwoch: **D. Mädchens Lebensw.** Donnerst.: **D. Mädchens Lebensw.**

Friedrich-Wilhelmstädtisches Schauspielhaus.

Nachm. 3 Uhr: **Nachtasyl.** Abends 8 Uhr: **Madame Sans-Gêne.** Montag 8 Uhr: **König Heinrich.** Dienst., Mittwoch: **König Heinrich.** Donnerstag z. 1. M.: **Sein Prinzesschen.** Lustspiel in 3 Akten von Schätzler-Parasini.

Bürgrl. Schauspielhaus

Kastanien-Allee 7—9.

Nachm. 3 Uhr: **Klassiker-Cyklus Maria Stuart.** Trauerspiel in 5 Akt. v. Fr. v. Schiller. Abends 8 Uhr **Der Hüttenbesitzer.** Schauspiel in 5 Akten v. G. Ohnet. Morg. Montag: **II. Operettenabend. Gastspiel des Central-Theaters Die Geisha.**

Wintergarten

Letzte Woche.

Ruth Vincent. Gesangskünstlerin.

Kaufmann-Truppe reizende Radfahrkünstlerinnen.

Der Affe als Kapellmeister.

Robert Steidl der beliebte Humorist und viele andere **erstklass. Spezialitäten.**

Heute Nachmittag 3 Uhr **Populäres Konzert** von **Johann Strauss** aus Wien 48 Mann Orchester.

Preise M. 0,50, M. 1,—, M. 1,50.

Lachen u. Frohsinn

schafft man sich und seinen Gästen durch **Scherz-Artikel, Masken, Kopfbedeckungen, Schneebälle, Knallbonbons, Kotillonorden, Artikel für Bockbierfeste, Dekorationen** usw., die zu aussergewöhnlich billigen Preisen in hervorragender Auswahl zu haben sind bei

Bernhard Keilich,

Grösstes Spielwaren-Geschäft der Welt,

19 Schaufenster nur Spielwaren! Kein Bazar!

Gr. Hamburgerstr. 21-23, Eckhaus Oranienburgerstr. 11, beim Hackeschen Markt, Bhf. Börse, Zirkus Busch.

Schiller-Theat. O. (Wallner-Theat.) Sonntag, Nachm. 3 Uhr: **Das Glück im Winkel.** Sonntag, Abends 8 Uhr: **Der Hexenkessel.** Hierauf: **Jungfer Immergrün.** Montag, Abends 8 Uhr: **Der Hexenkessel.** Hierauf: **Jungfer Immergrün.**

Schiller-Theater Charlottenbg. Sonntag, Mittags 12 Uhr: **Kammermusik und Gesang.** Sonntag, Nachm. 3 Uhr: **Der Richter von Zalamea.** Sonntag, Abends 8 Uhr: **College Crampton.** Montag, Abends 8 Uhr: **Der Richter von Zalamea.**

Schiller-Saal (Schiller-Theater Charlottenburg). Sonntag, Abends 8 Uhr: **Goethe-Abend.** Dienstag, Abends 8 Uhr: **Lieder-Abend.** Elena Gerhardt (Gesang). Paula Hegner (Klavier).

Weinhaus Rheingold

Gr. Tagesrestauration :: Vorzügliche Küche :: Erstklassige Weine

Potsdamer Straße 3, Bellevuestraße 19-20. **4000 Sitzplätze. Vergebung von Sälen für Banketts, Festessen usw.**

Täglich: Im Kaisersaal **Translateur-Konzert** Im Galerie- und Muschel-Saal: = Ausschank echter Biere. =

Metropol-Theater

Nachmittags 3 Uhr: **Die Herren von Maxim.**

Abends 8 Uhr. **Das muss man seh'n!!** Gr. Revue in 4 Akten (12 Bildern) v. J. Freund. Musik v. V. Hollaender. In Szene ges. v. Dir. **Rich. Schultz.** **Bender, Thielscher, Giampietro, Josephi, Darmand, Massary.** Rauchen gestattet.

Sonnabend, d. 1. Februar 1908: II. Grosser Metropol-Theater-Ball.

Apollo Theater

Nachm. 3½ U.! Kl. Preise! Z. letzt. Male i. ein. Famil.-Vorst.: Die Attractionen des grossen Novitäten-Programms. Abends 8 Uhr: Elite-Vorstellung.

Passage-Theater.

Heute 2 Vorstellungen. Nachm. 3—7 (ermässig. Preise). Abends 8—11 Uhr:

Rudolf Mälzer.

15 erstklass. Nummern 15

XIII. Saison.

Circus Busch.

Sonntag, den 26. Januar 08 **2 Gr. Ausserordentl. Gala-Vorstellungen. 2** Um 4 Uhr u. 7½ Uhr. Nachm. 4 Uhr zahl. Kind. u. 10 J. auf all. Sitzplätzen halbe Preise. **In beiden Vorstellungen! Bros. Clarkonians** aus Amerika. Das Phänomenalste auf dem Gebiete der Luftgymnastik. **In beiden Vorstellungen! The Kremo Family!** 10 Pers. **In beiden Vorstellungen! Miss Ella,** Tanzseilkünstlerin. **In beiden Vorstellungen!** Vorführen u. Reiten d. best. dress. Schul-, Freiheits- u. Springpferde. **In beiden Vorstellungen!** Auftreten sämtl. Clowns mit den neuesten Witzen und Spässen. **Nachmittags 4 Uhr Jokel u. Koko!** Gr. hum. Wasserpantom. d. Circus Busch in 2 Bildern. **Die entsprungenen Affen in der Sommerfrische.** Abends 7½ Uhr: **Auf der Hallig!** Auftret. d. Herrn Kommissionsrat **Gustav Stensbeck,** Direktor des Berliner Tattersall, als Gast.

Reichshallen-Theater. Stettiner Sänger. Anfang Wochentags 8 Uhr, Sonntags 7 Uhr. **Reichsh.-Rest.** Bockbierfest m. gr. **Militär-Concert.**

Circus Schumann

Heute Sonntg., d. 26. Jan., 3½ U. u. 7½ U.: **2 Grosse brillante Vorstellungen. 2** Nachm. auf allen Plätzen ohne Ausnahme Ein Kind frei. Jedes weitere Kind unter 10 Jahren halbe Preise (ausser Galerie). Nachmittag: **Die lustigen Heidelberger** m. d. urdrollig. Regensc. u. kom. Einl. in beid. Vorst. gleich reichhalt. Progr. Abends: **Amerika** zur Zeit der Sklaverei u. Tracht. 1861-1863.

Pianino hochelegant, fast neu, bill. verkfl. Göbenstr. 16, vorn hochp.*

Inventur-Ausverkauf

Aussergewöhnlich billige und gute Einkaufsgelegenheit

Plüsch-Paletots und Jacketts aus echt englisch. Seal u. prima Velours du Nord, auch f. starke Damen passend **27, 33, 45, 60 M.,** früher **60—150 M.**

Astrachan-Paletots und Jacketts **8, 12, 15, 20, 25 M.** früher **18—60 M.**

Eskimo-Paletots und Jacketts **6, 8, 12, 18, 25 M.** früher **18—75 M.**

Astrachan- u. Plüsch-Liftboy-Jacketts mit eleg. farbig Westenstickerei

Elegante Abend- u. Theater-Mäntel in weich. hell- u. dunkelfarb. Stoffen **8, 12, 15** Mark, früher **20—40 M.**

Aus feinem Tuch, schwarz, und in den neuesten Pastellfarben, federleicht und warm gefüttert, auf prima Satin, Gloria und Seide **20, 30, 40, 50 M.,** früher **30—120 M.**

1200 engl. Paletots jetzt **6, 8, 10, 12, 14, 16, 18, 21, 25 Mark.**

Sielmann & Rosenberg

Kommandantenstr., Ecke Lindenstrasse.

12 Schaufenster — 2 Häuser vom Dönhoff-Platz.

Berliner Aquarium

Unter den Linden 68a. Eingang Schadow-Strasse 14. Heute Sonntag Eintrittspreis **25 Pf.** Reichhaltigste Ausstellung der Welt an lebenden Seetieren, Reptilien etc.

Urania

Wissenschaftliches Theater Taubenstr. 48/49.

8 U. Eine Nilfahrt bis zum zweiten Katarakt.

Morgen Montag: 8 U. Kairo und die Pyramiden.

Damenschneiderei lehrt Frau **Feige,** Mauerstr. 2, IV.

Gründliche Fachausbildung f. Praktiker wie Schlosser, Monteure, Mechaniker u. a. m. in Vierteljahreskursen. Beginn **1. Januar, 1. April** usw. **Elektromonteur-schule in Köln** Privatfachsch. u. staatl. Aufs. Progr. kostenl. Köln a. Rh., Lüttichstr. 8.

Feines Papiergeschäft i. westl. Vorort krankheitshalber sof. zu verk. Refl. **E. G. 725** postlag. Postamt 35 Berlin W.

Vermietungen

Dicht am Bahnhof **Kaulsdorf** (15 Minuten vom Schlesischen Bahnhof) Neubauten der **Berliner Baugenossenschaft,** 2 Stuben, Küche, Bad, **reichliches Gartenland** zu vermieten per 1. 4. 08, Preis 330 bis 380 Mk. Anfragen auf den Bauten oder im Bureau Steglitzerstraße 86, II.

2 Läden mit 2 Stuben u. Küche (Schuhmacher, Schneider, Barbier od. Heimarbeiter), 40 Mark, vermietbet **Lichtenberg,** Eitelstr. 30, **1 Laden** f. alleinsteh. Pers. passd.

Laden, groß, bisher gute Schuhmacherei, 360 Mk., Klopstockstr. 34. *

Schlafstelle für anständigen Herrn. Frau **Kittler,** Fehmarnstr. 5.

Möbl. Hinterz., 2 u. 3 Hrn. od. anst. Mädchen verm. **Riedel,** Britzerstr. 39, 4.

Ein wahrer Schatz für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Werk: **Dr. Retau's Selbstbewahrung** 81. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 3 Mark. Lese es Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet. Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung. Zu beziehen durch das **Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt 21,** sowie durch jede Buchhandlung.

Existenzbietend. Suche **Compagnon,** 3—5000, still oder tätig, zu technisch Unternehmen Lieferungen, risikolos, Verwert. eigener kleiner Erfindungen. Guter Nutzen ev. 200 M. monatl. garantiert. Jut Handwerker bevorzugt. Offerten unt **C. J. 7819** bef. **Rudolf Mosse,** Berlin, Schiffbauerdamm 1.

Das schönste Geschenk

für die Hausfrau und Töchter.

Praktisches Kochbuch für die bürgerliche Küche

von

Frau Förster Marie Bogs.

Dasselbe erschien bereits in 10ter Auflage in elegantester Ausstattung, geschmückt mit vielen Kopfleisten und Illustrationen, circa 400 Seiten stark, in reich ausgestattetem Calicoband. Preis des Buches nur 2 Mark. Dieses Kochbuch, welches mehr als 1000 selbstgeprüfte und bewährte Recepte enthält, ist, wie der Titel besagt, in erster Linie für die Bedürfnisse des bürgerlichen Haushalts in Stadt und Land bestimmt, denn es berücksichtigt mehr, als dies bei irgend einem anderen Kochbuch der Fall ist, die Erfordernisse des **täglichen Familientisches** beim Mittelstande. Trotzdem aber gibt die Verfasserin, welche als eine in Küche und Keller wohl bewanderte, durchaus praktische Hausfrau natürlich auch die **feinere Küche** gründlich kennt, auch Anleitung für die Tafel bei festlichen Gelegenheiten.— Daß es in der Tat gelungen ist, ein Kochbuch zu schaffen, welches jedem Geschmack Rechnung trägt, wird allseitig anerkannt.

Preis 2 Mark franco.

Expedition der Berliner Volks-Zeitung Berlin SW. 19.

Nur einmal jährlich!

Zum **Inventur-Räumungspreis!**

Wundervoll gestickte abgepasste **Portièren** (Uebergardinen für Fenster u. Türen.)

Die ganze Dekoration (best. aus 2 Flügeln u. 1 Querbehang)

in **Viktoriatuch** ... 3^{75} (Wert 6.50)

in schwer. **Wollserge** 3^{85} (Wert 7.00)

in **Leinenplüsch** . 7^{85} (Wert 12.00)

in hell. seidenartig. **Empire** 10^{85} (Wert 18.00)

1 Riesenposten reichgestickte **Plüsch-Lambrequins** Stück 2^{45} (Wert 5 Mk.)

Gardinen, Stores, Zugvorhänge, Tüllbettdecken unter Preis!

Teppich-Spezialhaus

Emil Lefèvre

Berlin Süd. Seit 1882 nur Oranienstr. 158.

Unterhalte nirgends Filialen.

Nach auswärts per Nachnahme.

Inventur-Extraliste u. Katalog mit ca. 600 Illustrat. gratis und franco.